

16. Februar 2014

Mehr Infos zur Wahl bei Ihrer Pfarrei:

WÄHLEN!

Jede Stimme zählt!

- ... legen Sie Zeugnis für die befreiende Botschaft Jesu Christi ab.
- ... tragen Sie zur Lebendigkeit der Kirche bei.
- ... zeigen Sie Verantwortung für Ihre Gemeinde.
- ... unterstützen Sie Demokratie in der Kirche.
- ... zeigen Sie in Ihrer Gemeinde Flagge für die Kirche.
- ... honorieren Sie den ehrenamtlichen Einsatz der Kandidatinnen und Kandidaten.
- ... stärken Sie den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten den Rücken.

**Wählen Sie deshalb am 16. Februar 2014
Ihren Pfarrgemeinderat!**

Meine Stimme.

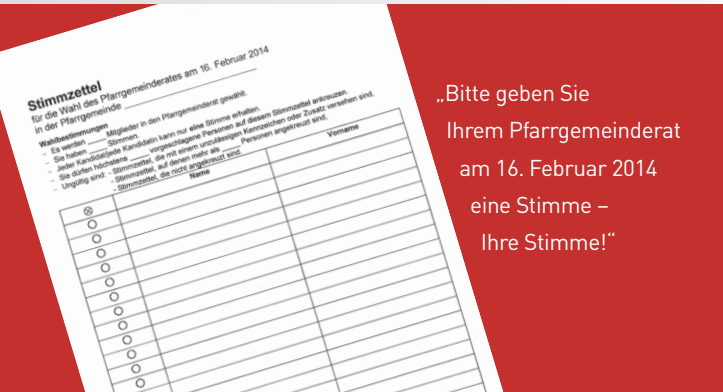
Für Gott und die Welt



16. Februar 2014



„Bitte geben Sie
Ihrem Pfarrgemeinderat
am 16. Februar 2014
eine Stimme –
Ihre Stimme!“



Und noch zwei Hinweise:

1. Sie haben die Möglichkeit zur Briefwahl. Dadurch können Sie in aller Ruhe die Personen Ihres Vertrauens auswählen.
2. In vielen Pfarreien besteht die Möglichkeit, bereits im Umfeld der Vorabendgottesdienste am Samstag zu wählen.



... gemeinsam!

Gemeinde lebt, wenn ...
... sich alle Gläubigen von Jesus Christus selbst eingeladen wissen, aktiv und aus Überzeugung die Gemeinde zu gestalten.
... Seelsorge mehr ist als die Betreuung durch Priester, Diakone und hauptamtlich beschäftigte Laien.
... in ihr die befreiende Botschaft Jesu Christi im Gottesdienst (Liturgie), in der Verkündigung (Martyria) und in Taten der Nächstenliebe (Diakonia) erfahren wird.

... zur Wahl gehen!

Die Arbeit des Pfarrgemeinderates kann erst dann wirklich Frucht bringen, wenn sie in der Gemeinde den entsprechenden Rückhalt genießt.



... etwas bewirken!

Der Pfarrgemeinderat
... bündelt die vielfältigen Ideen und Kräfte, die dem Aufbau der Gemeinde dienen.
... vertritt christliche Werte in der Öffentlichkeit.
... schafft für die Gläubigen eine Identifikationsmöglichkeit mit ihrer Gemeinde.
... verkörpert eine lebendige Pfarrgemeinde, weil sich viele Gläubige, ob jung oder alt, Frau oder Mann, in der Familie oder im Erwerbsleben tätig, mit ihren Anliegen bei ihm beheimatet fühlen können.



„Wir gehen wählen, weil wir als junge Christen in der Gemeinde etwas bewegen wollen.“



„...damit christliche Werte auch in Zukunft eine Stimme in der Gemeinde haben!“



„...weil uns eine familienfreundliche Dorf- und Stadtentwicklung wichtig ist.“

Wählen auch Sie!

... in ihr die unterschiedlichen Fähigkeiten und Begabungen aller Getauften zum Tragen kommen.
... auch Sie Ihren Kandidatinnen und Kandidaten bei der Wahl des Pfarrgemeinderates am 16. Februar 2014 Ihre Stimme geben.

Zeigen auch Sie durch Ihre Wahlbeteiligung am 16. Februar 2014, dass Sie dem neuen Pfarrgemeinderat den Rücken stärken.

... setzt sich für die an den Rand der Gesellschaft gedrängten Menschen ein.
... greift auch Ihre Anliegen auf.

